



Das Mosaik

Pfarrblatt Villach-Heiligenkreuz, September bis Oktober 2024

ERNTEDANK

Gelobt seist du, mein Herr, für unsere Schwester Mutter Erde, die uns erhält und lenkt und vielfältige Früchte hervorbringt, mit bunten Blumen und Kräutern.

(Aus dem Sonnengesang des Hl. Franz von Assisi)



Ausblick

Im vorigen Pfarrblatt haben wir unser Bedauern über die Versetzung unseres Pfarrers Kurt Gatterer und unseres Pfarrassistenten Zdravko Slišković ausgedrückt.

Wir haben uns für die schöne und wertvolle Zeit bedankt, die wir zusammen verbringen durften.

Jetzt heißt es nach vorne schauen und in die neue Phase starten. Wir heißen unseren neuen Pfarrer Rafal Zehner herzlich willkommen!

Mit der Unterstützung unserer Pfarrgemeinde wollen wir auch in Zukunft unsere Kräfte, Engagement und Kreativität einbringen, um weiter an einer fruchtbringenden und aktiven Gemeinschaft zu bauen.

Wir bitten Gott um Seinen Segen, Beistand und Zuwendung, damit wir in der kommenden Zeit verstärkt und vertrauensvoll Seine Richtung erkennen und uns auf den Weg machen.

Lieber Herr Pfarrer Rafal Zehner, wir wünschen Ihnen und unserer Pfarrgemeinde ein segensvolles und gutes Miteinander!

Der Pfarrgemeinderat

Liebe Pfarrgemeinde!



Ich heiße Rafał Zehner und bin 46 Jahre alt. Dank Gottes Gnade bin ich seit 16 Jahren Priester. Mit 19 Jahren wurde ich in den diezesanen Missions-Kolleg Redemptoris Mater in Wien „per Los“ gesandt und habe Theologie an der Universität in Wien studiert. Ich träumte seit meiner Kindheit davon, Missionar in Afrika zu sein, nie dachte ich aber, dass die Mission für mich in Österreich sein wird. Mit Erlaubnis von Kardinal Schönborn auf Wunsch von Bischof Josef Marketz bin ich nun seit 1. September als Pfarrprovisor in den Pfarren Villach-Heiligenkreuz und Maria Gail. Ich werde auch einige Stunden in der HTL Villach Religion unterrichten.

Auf diese neuen Aufgaben freue ich mich sehr. Ich nehme mir das Wort aus dem Evangelium zu Herzen, das ich am ersten Sonntag im September vor der Heiligen Messe beim Morgengebet aus der Bibel aufgeschlagen habe: *„Wenn ihr alles getan habt, was euch befohlen wurde, sollt ihr sagen: Wir sind unnütze Sklaven; wir haben nur unsere Schuldigkeit getan.“* (Lk 17,10)

Ein zweites Wort, das Gott mir in diesen Tagen schenkte, in denen mir nochmals ganz bewusst geworden ist, was auf mich wartet und wo ich mich vielleicht am liebsten innerlich noch zurückgezogen hätte, aber ich wusste nicht wohin, lautet:

„Seht doch auf eure Berufung, Brüder! Da sind nicht viele Weisen im irdischen Sinn, nicht viele Mächtige, nicht viele Vornehme, sondern das Törichte in der Welt hat Gott erwählt, um die Weisen zuschanden zu machen, und das Schwache in der Welt hat Gott erwählt, um das Starke zuschanden zu machen. Und das Niedrige in der Welt und das Verachtete hat Gott erwählt: Das was nichts ist, um das, was etwas ist, zu vernichten, damit kein Mensch sich rühmen kann vor Gott.“ (1Kor 1,26-30)

Da ich weiß, dass es für mich stimmt, vertraue ich mich ganz der Gottesmutter Maria und der Vorsehung Gottes an. Ich bitte auch Euch, liebe Brüder und Schwestern, für mich zu beten.

Euer Pfarrer Rafał Zehner

Verabschiedung

Am Sonntag, dem 4. August nahm unsere Pfarre in einem feierlichen Gottesdienst Abschied von Pfarrer Kurt Gatterer und Pfarrassistent Zdravko Sliškovič. Der Gottesdienst wurde musikalisch und gesanglich vom „Ensemble Flessibile“ unter der Leitung von Sabine Hacker gestaltet. Instrumentalstücke wurden von Günther Zieger auf der Trompete gespielt, begleitet von Bernd Nöhhammer am Klavier.

Pfarrassistent Zdravko Sliškovič sprach in seiner Dankesrede über die bewegenden und erfüllenden neun Jahre in der Pfarre. Er erinnerte an herausfordernde Zeiten, sowohl durch äußere Umstände wie die

Corona-Pandemie als auch durch interne Ereignisse, wie Differenzen in der Zusammenarbeit mit dem PGR. Pfarrer Kurt Gatterer verabschiedete sich mit einem Hauch von Wehmut, da er sich in der Pfarre sehr wohl gefühlt hatte. Er zeigte große Dankbarkeit für das gute Zusammenwirken mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Als Ehre habe er es empfunden, in einer der schönsten Kirchen Kärntens gedient zu haben, die an einer sehr gut sichtbaren Stelle in Villach liegt. Abschließend wurde in einer Agape noch miteinander gefeiert und unseren beiden Hauptamtlichen mit einem Augenzwinkern je eine Geschichte mitgegeben.



Patrozinium

In unserer Pfarre ist es Tradition, die Pfarrpatrone Petrus und Paulus am ersten Sonntag nach ihrem Gedenktag zu feiern. So fand am Sonntag, dem 30. Juni, ein festlicher Gottesdienst zu ihren Ehren statt, musikalisch gestaltet vom „Ensemble Flessibile“.



Kräutersegnung

Am 15. August, dem Fest „Mariä Aufnahme in den Himmel“, auch bekannt als „Mariä Himmelfahrt“, werden traditionell Kräuter und Blumen gesegnet. Diese Kräuter, die für ihre heilende Wirkung bekannt sind, werden symbolisch zum Wohl der Menschen geweiht. Die Verbindung dieser Segnung mit einem der wichtigsten Feste der Kirche betont das Heil, das in besonderer Weise durch Maria, der Mutter Jesu, sichtbar wurde.

Termine

MITTEN IM LEBEN

Aktiv und Selbstbestimmt älter werden



**Pfarrhof Villach Heiligenkreuz
Informationsveranstaltung
Dienstag, 17 September um 9:30 Uhr**

**Treffen: Immer dienstags um 9:30 Uhr
in Maria Landskron**

So 29. Sept. – Erntedank mit Apfelstrudelfest

8:45 Hl. Messe, anschließend
Verkauf selbstgemachter
Apfelköstlichkeiten



Monatswallfahrt:

Fr 13.09. / So 13.10.

18:30 Uhr Kirche Gratschach - 19:00 Uhr
Heilige Messe in Maria Landskron

Anmeldung zur Firm- und Erstkommunionsvorbereitung bis Mitte Oktober

Pfarrbüro Heiligenkreuz, Ossiacher Zeile 41,
Zu den Kanzleistunden oder tel. mit Pfr. Rafal
Zehner vereinbaren.

Bitte eine Kopie des Taufscheines mitbringen!

So 20. Okt.

8:45 Hl. Messe mit Vorstellung der Firmlinge und
Erstkommunion Kinder

So 27. Okt. - Weltmissionssonntag

Gottesdienst, Kirchenkollekte für die
Weltmission, Jugendaktion 2023,
Tu Gutes für dich & mich, Verkauf von „Eine gute Tat“
- Schokopralinen

Fr 1. Nov – Allerheiligsten

08:45 Hl. Messe

Gräbersegnungen:

14:00 Hl. Messe St. Martin

14:30 Zentralfriedhof – Wortgottesdienst

14:45 Waldfriedhof – Wortgottesdienst

Sa 2. Nov. – Allerseelen

08:45 Hl. Messe, Gedenken an unsere Verstorbenen

Fr 8. Nov Martinsfest

17:00 Beginn vor der Kirche

So 17. Nov. – Elisabethsonntag

8:45 Hl. Messe

Kirchenkollekte für Kärntner in Not

So 24. Nov. – Christkönigssonntag

8:45 Hl. Messe



Heilige Messen

08:45 Sonn- und Feiertag

18:00 Mittwoch und Freitag

Eucharistische Andacht

1. Freitag im Monat nach dem Gottesdienst

Beichtgelegenheit

Nach Vereinbarung mit Pfr. Rafal Zehner

Begräbnisse:

Dorner Margarete

Rainer Maria

Das nächste Mosaik erscheint am 29.11.2024.

Für Spenden sind wir Ihnen sehr dankbar!

Pfarre Villach Heiligenkreuz -

IBAN: AT57 4213 0901 0102 3712

Kanzleistunden:

Pfarrer: Nach Vereinbarung,

Tel. 0676 3038339

Pfarrsekretärin:

Tel. 0676 8772 7517

Montag von 9:30 – 10:30

Freitag von 9:30 – 10:30